

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 18. 6. [1897]

|Frankfurter Zeitung
(Gazette de Francfort).

Fondateur M. L. Sonnemann.

Journal politique, financier,

5 commercial et littéraire.

Paraissant trois fois par jour.

Bureau à Paris

10 Rue de la Bourse.

Frankfurter Zeitung

Frankfurter Zeitung

Leopold Sonnemann

PARIS, 18. Juni.

Paris

Paris

rue de la Bourse

Peter Nansen, ?? [Artikel von Peter
Nansen, Mai/Juni 1897], Clemen-
tine Goldmann

Mein lieber Freund,

10 Das Manuskript des Nansen-Artikels scheint leider futsch zu sein. Meine Mutter
schreibt mir:

»An DR. SCHNITZLER konnte ich leider das

[hs. Clementine Goldmann:] Nansen Manuskript nicht schicken; ich gab es
damals Onkel Fedor, ohne es zurückzubekommen.–«

Peter Nansen

Fedor Mamroth

15 [hs. Paul Goldmann:] Was also thun?

Suche Dich doch so einzurichten, daß Du am 8. August nach Bayreuth gehst. Du,
der Du nicht Berufsklave bist, wie ich, kannst Dir doch eher Deine Zeit einthei-
len.

Bayreuth

20 Hast Du diese Bestie, den Graf, gesehen? Hat er irgendwelchen Gestank in Bezug
auf mich verursacht?

Max Graf

Wie geht es sonst Dir und ihr?

Schreib' recht bald!

Ich begrüße Dich von Herzen

Dein

Paul Goldm

25

☞ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3167.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Beilage: aufgeklebtes Brieffragment, Handschrift Clementine Goldmann, blaue Tinte,
deutsche Kurrentschrift. Das abschließende Anführungszeichen wurde von Paul Gold-
mann ergänzt.

Schnitzler: 1) mit Bleistift das Jahr »97« vermerkt 2) mit rotem Buntstift eine Unterstrei-
chung

10 Manuskript des Nansen-Artikels] Auch wenn es letztlich nicht zu klären ist, von wel-
chem Text die Rede ist, so dürfte der Umstand, dass Clementine Goldmann im Besitz
des Textes war und ihn an ihren Bruder Fedor Mamroth weiterreichte, so zu lesen sein,
dass es sich nicht um einen bei der Frankfurter Zeitung eingereichten Beitrag handelte,
da sie ihn sonst »zurückgegeben« hätte. Weiters deutet das Wort »damals« darauf hin,
dass es sich schon vor einiger Zeit abgespielt hatte und also kein neuer Text Nansens
gemeint ist. Eventuell dürfte schlicht vom Manuskript einer deutschen Übersetzung
des Aufsatzes –n– [=Peter Nansen]: Arthur Schnitzler. »Elskovsleg«s Forfatter. In: Politi-
ken, Nr. 68, 9. 3. 1897, S. 1 die Rede sein.

16 Bayreuth] siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 15. 6. [1897]